

Silikatputz K/R

Mineralischer Fassadenputz nach EN 15824 mit hoher Wasserdampfdurchlässigkeit.

Eigenschaften Hoch wasserdampfdurchlässig, wasserabweisend, alkaliresistent und spannungsarm.

Anwendung Als Oberputz auf Untergründen aus

- Beton
- Kalk-, Kalkzementputzen der Kategorie CSII, CS III und CS IV (bisher MG P II und P III)
- mineralischen Armierungs- oder Spachtelputzlagen bei der Renovierung von Putzfassaden
- Armierungslagen der Wärmedämm-Verbundsysteme

Alle Untergründe müssen trocken, tragfähig, sauber und frei von haftmindernden Rückständen sein.

Verbrauch

- **MP** // ca. 3,0 - 4,0 kg/m²
- **K1,5** // ca. 2,7 kg/m²
- **K2** // ca. 3,0 kg/m²
- **K3** // ca. 3,8 kg/m²
- **R1,5** // ca. 2,5 kg/m²
- **R2** // ca. 3,0 kg/m²
- **R3** // ca. 3,8 kg/m²

Technische Daten

- **Klassifizierung** // Außenputz nach EN 15824 mit organischen Bindemitteln
- **Dichte ca.** // 1,8 kg/m³
- **Haftfestigkeit** // $\geq 0,3$ MPas nach EN 1542
- **Wasserdampfdurchlässigkeit S_d** // Klasse V1 (mittel) nach EN ISO 7783-2
- **Wasseraufnahme** // Klasse W2 (mittel) nach EN 1062-3

CE	DIN EN 15824 Putz mit organischen Bindemitteln zur Verwendung im Außenbereich	Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand) KLF
11	Wasserdampfdurchlässigkeit V1 mittel	Wärmeleitfähigkeit λ 10dry,mat KLF
huma farben GmbH D-73563 Mögglingen	Wasseraufnahme W2 niedrig	Brandverhalten B-s1, d0
	Haftfestigkeit $\geq 0,3$ N/mm ²	Produkt Silikat Fassadenputz

Verarbeitung Material ist nach kurzem Aufrühren mit einem langsam laufenden Rührwerk verarbeitungsfähig. Bei Bedarf Konsistenz mit wenig Wasser einstellen. Putz mit rostfreier Stahltraufel oder Spritzgerät auf Kornstärke aufziehen und mit Plastiktraufel strukturieren. Bei Verwendung von Holz- oder Styroporbrettern werden rauere Strukturen erreicht.

Werkzeugreinigung sofort nach Gebrauch mit Wasser. Zur Vermeidung von Ansätzen und Strukturfehlern zügig nass in nass durcharbeiten und bei größeren Flächen genügend Arbeitskräfte einsetzen. Auf zusammenhängenden Flächen nur Material mit derselben Chargennummer verwenden oder Materialien mit verschiedenen Chargennummern vorher miteinander mischen. Angrenzende Flächen sorgfältig abdecken. Spritzer sofort mit reichlich Wasser abwaschen. Nicht verarbeiten bei Luft- und Baukörpertemperaturen unter +5°C, sowie bei direkter Sonneneinstrahlung, Zugluft oder zu erwartenden Nachtfrösten.

Besonders zu beachten

VOB, Teil C, DIN 18363, Abschnitt 2 und 3, sowie die BFS-Merkblätter der in Frage kommenden Arbeitsbereiche.

Silikatputz K/R

Verarbeitung



Oberflächenbeschichtung Im Regelfall ist keine weitere Beschichtung erforderlich. Bei Bedarf ist nach Trocknung des Putzes eine Überarbeitung mit Fassadenfarbe möglich.

Lieferform

- 25 kg/Eimer
- 24 Eimer/Palette


Lagerung Eimer fest verschlossen, kühl und frostfrei lagern.

Hinweis Augen und Haut schützen.
Giscode BSW40

Beratungs-service Die Angaben in diesem Merkblatt stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Sollten sich im konkreten Anwendungsfall technische Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unser Vertriebsbüro.

Optik Kornputz- (K), Rillenstruktur (R) oder Modellierputz (MP)

Farbton Weiß oder getönt.

Optionen  AF – Zusatzausrüstung gegen Algen- und Pilzbefall

Alle Angaben dieser Druckschrift beruhen auf Erfahrungen, Prüfungen und Versuchen. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit einzelner Daten und Aussagen wird im Hinblick auf unterschiedliche Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen ausgeschlossen. Die allgemein anerkannten und handwerklichen Regeln der Bautechnik sowie die gültigen Normen und Richtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieser Druckschrift sind frühere Ausgaben ungültig. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Aktuellste Informationen entnehmen Sie bitte unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen.